****

**Pressemitteilung**

**Sex im Flugzeug? Umfrage liefert ein eindeutiges Ergebnis**

**Knapp 4.000 Leser stimmen ab – ein echter Höhepunkt auf der Reise?**

Holzwickede. Eine Mitgliedschaft im „Mile High Club“ erhält man nicht über Bonus-Meilen, sondern durch einen ganz besonderen „Einsatz“ während des Fluges: Sex. Die Online-Reiseplattform [Urlaubsguru](https://www.urlaubsguru.de/reisemagazin/sex-im-flugzeug/) ließ ihre Leser nun abstimmen, was sie von diesem riskanten Vergnügen halten – und erhielt ein eindeutiges Ergebnis: 64 Prozent der knapp 4.000 Teilnehmer möchten „unbedingt mal Sex im Flugzeug haben“. Doch wie stellt man das an, ohne erwischt zu werden? Und was passiert, falls das Paar doch erwischt wird?

**Die Ergebnisse im Überblick**  
„Ich finde so etwas nur peinlich und unangebracht“ sagen neun Prozent der Leser. „Ich bin bereits Mitglied im Mile High Club“ können immerhin zehn Prozent der Leser von sich behaupten. „Jeder wie er will! Mir ist das zu riskant“, finden 17 Prozent und sage und schreibe 64 Prozent der insgesamt 3.923 Teilnehmer (Stand Juli 2019) möchten diesen Spaß unbedingt mal erleben.

Möglicherweise ist der Quickie über den Wolken gerade deshalb für viele Menschen so verlockend, weil die Gefahr erwischt zu werden besonders hoch ist. Der Reiz des Verbotenen erfordert jedoch ein geschicktes Vorgehen: Denn das Paar muss unbemerkt auf die Toilette verschwinden, darf nicht gehört werden, und muss es nach dem Vergnügen schaffen, unauffällig wieder auf den eigenen Platz zu huschen. Wem das nicht gelingt, der hat zwar die Sicherheit, in luftigen Höhen nicht einfach rausgeschmissen zu werden, kann sich aber dennoch auf eine ordentliche Standpauke gefasst machen. Denn bei einem Flugzeug handelt es sich um einen öffentlichen Raum, weshalb theoretisch eine Anzeige wegen öffentlichen Ärgernisses drohen kann. Wen das nicht abschreckt, der kann mit diesen Tipps für ein gutes Gelingen sorgen:

**Bequeme Kleidung:** Kleidung, die sich schnell aus- und wieder anziehen lässt, ist ein großer Vorteil, wenn man nicht viel Zeit hat.  
**Der richtige Zeitpunkt:** Wenn die Nachtruhe beginnt und viele Passagiere schlafen, laufen auch die Stewardessen nicht mehr so häufig durch die Gänge – ideal, um unbemerkt auf der Toilette zu verschwinden.   
**Unschuldiges Verhalten:** Ein Pokerface aufsetzen und unbedingt nacheinander, nicht zusammen zur Toilette gehen, das erregt weniger Aufmerksamkeit. Im Abstand von einer Minute Richtung Toilette zu verschwinden und auch in einem Abstand von einer Minute die Toilette wieder zu verlassen, wirkt weniger verdächtig, als hintereinander den Gang entlangzumarschieren.

Sex im Flugzeug ist also ein heikles Vorhaben, aber wie heißt es doch: No risk, no fun!

Weitere Infos gibt’s hier: <https://www.urlaubsguru.de/reisemagazin/sex-im-flugzeug/>

**Über Urlaubsguru**

*Daniel Krahn und Daniel Marx haben Urlaubsguru im Sommer 2012 gegründet. Heute ist Urlaubsguru mit seiner internationalen Brand Holidayguru in mehreren europäischen Ländern vertreten und gehört mit über sieben Millionen Facebook-Fans sowie monatlich über elf Millionen Besuchern zu den größten europäischen Reise-Websites. Urlaubsguru kommt heute noch ohne Fremdkapital aus und befindet sich weiterhin auf Wachstumskurs.*

Holzwickede, 09.07.2019

Ansprechpartner für Medien: Nicole Brückner, Head of Communications, Tel. 02301 94580-771, presse@un-iq.de

Herausgeber: UNIQ GmbH, Rhenus-Platz 2, 59439 Holzwickede, Tel. 02301 94580-0, www.un-iq.de